



## **Beschlussvorlage**

Beratungsgegenstand:  
Überplanmäßige Aufwendungen im Bereich „Wirtschaftliche Jugendhilfe“

Dezernat/Abteilung/Stabsstelle:	Datum:	<b>Amtszeit 2024-2029</b> Vorlagen-Nr.:
Kreisjugendamt	22.11.2024	BV/488/2024

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	Status: (öffentlich/nicht-öffentlich)
Kreisausschuss	18.11.2024	nicht öffentlich
Kreistag	09.12.2024	öffentlich

### **Sachverhalt und Rechtslage:**

Im Sachgebiet Wirtschaftliche Jugendhilfe, Budget 04KJA22, müssen für das Jahr 2023 Rückstellungen für Abrechnungen i.H.v. 1.119.000 € gebucht werden. Aufgrund gestiegener Fallzahlen und gestiegener Kosten ist allerdings zu den in 2023 veranschlagten Haushaltsmitteln ein Fehlbetrag von 297.950,25 Euro entstanden, der aus Mitteln des Teilhaushaltes des KJA nicht mehr gedeckt werden kann.

In Absprache mit der Finanzabteilung kann dieser Fehlbetrag aufgrund nicht benötigter Haushaltsmittel aus dem Budget „Personal01“ gedeckt werden. Das Kreisjugendamt bittet um Freigabe dieser Mittel zur Deckung des offenen Postens bei der Wirtschaftlichen Jugendhilfe.

### **Finanzielle und personelle Auswirkungen:**

Mittelverschiebung von 297.950,25 €

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen im Budget 04KJA22, Hilfen zur Erziehung, sowie der Deckung aus dem Budget Personal01 zu.

### **Beratungsergebnisse:**

Kreisausschuss	18.11.2024
<b>Beschluss: einstimmig</b>  Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, den überplanmäßigen Aufwendungen im Budget 04KJA22, Hilfen zur Erziehung, sowie der Deckung aus dem Budget Personal01 zuzustimmen.	